



Projektblatt

Bewegte Pause

Seit Jahren

Zeitraum:	Seit Jahren
Ort:	auf dem Schulhof, bei Regen in den Klassenräumen der einzelnen Klassen sowie im Flur
Beteiligte:	alle Schülerinnen und Schüler sowie aufsichtsführende Lehrkräfte
Kommunikation/ Öffentlichkeitsarbeit:	Information der Schülerinnen und Schüler nach der Einschulung. Die Eltern werden auf den Elternabenden informiert.
Ressourcen/ Kooperation:	Bereitstellung der Spielgeräte (Niedrigseilgarten, Rutsche, Seilbahn, Schaukeln, Drehschaukel, Turnstangen, Kletterstangen und eine Wasserspielanlage sowie eingegrabene Treckerreifen zum Klettern und Tischtennisplatten). Auf dem Pausenhof wurden zwischen den Bäumen Fußballplätze ausgewiesen. Ein Fitnessparcours mit vielfältigen Bewegungsstationen befindet sich im Erdgeschoss der Schule.
Ergebnisse/ Erfolge/ Anerkennung:	Die Schülerinnen und Schüler finden viele Aktionsräume und Spielmöglichkeiten vor, die sie bei jedem Wetter (bewegungs-)freudig und in immer wieder neuen Gruppenzusammensetzungen nutzen.
Hauptziele:	Den Schülerinnen und Schülern sollen vielfältige Bewegungsmöglichkeiten geboten werden, weil Bewegung die kindliche Entwicklung fördert und Freude macht. Als Ausgleich zu den im Unterricht häufig vorherrschenden Lernformen im Sitzen kommt der Bewegung zwischendurch eine große Bedeutung zu.
Beschreibung:	Die täglichen Pausen verbringen die Schülerinnen und Schüler mit einer Lehrkraft auf dem Pausenhof. Pausenspielzeug wird eigenverantwortlich mitgebracht und am Ende der Pause wieder mit in die Klasse genommen. Neben der Benutzung der Spielgeräte können auf einer Asphaltfläche Lauf- und Fangspiele durchgeführt, auf Waldboden Fußball gespielt und rings um Baumstämme Buden gebaut werden. Während der Regenspauern wird im Klassenraum gespielt bzw. der Fitnessparcours im Schulgebäude durchgeführt.